

## Kommission für Tierversuchsethik (KTVE): Jahresbericht 2018

### Auftrag

Die Kommission für Tierversuchsethik (KTVE) ist eine gemeinsame Kommission der Schweizerischen Akademie der Medizinischen Wissenschaften (SAMW) und der Akademie der Naturwissenschaften Schweiz (SCNAT). Die Kommission ist als Expertise- und Beratungsorgan im Bereich «Tierversuche» angelegt. Nach Neuwahlen im Jahr 2018 verfügen die Akademien mit der KTVE über eine kompetent und breit zusammengesetzte Kommission mit zehn Fachleuten aus Forschung (Durchführende von Tierversuchen), Vollzug, Tierschutz und Ethik.

### Zusammensetzung

Prof. Hanno Würbel, Bern, Präsident  
Dr. Beatrice Roth, Zürich, Vizepräsidentin  
lic. theol., dipl. biol. Sibylle Ackermann, SAMW (ex officio)  
Dr. Alessandra Bergadano, Bern  
Matthias Eggel, PhD, Zürich  
PD Dr. Birgit Ledermann, Basel  
Prof. Christian Lüscher, Genève  
Dr. Angela Martin, Fribourg  
med. vet. Brigitte Stuber, Bern  
Dr. Michaela Thalmair, Zürich  
Prof. Susanne Ulbrich, Zürich

### Aktivitäten 2018

Seit Ende 2017 wird die Kommission präsiert von Prof. Hanno Würbel, Professor für Tierschutz an der Vetsuisse-Fakultät Bern. Im Jahr 2018 fanden drei Sitzungen statt. Die Meinungsbildung innerhalb der Kommission und das Zusammenbringen von Expertise im Jahr 2018 diente zur Vorbereitung von Publikationen und Öffentlichkeitsarbeit im Folgejahr.

### Publikationen

Die im Vorjahr von der KTVE erarbeitete und publizierte Broschüre «Güterabwägung bei Tierversuchen. Wegleitung für Antragsteller» (in d/f/e) wurde im Berichtsjahr weiter verbreitet.

Die KTVE beschloss, Inhalt und Wirkung der Publikation in einer Evaluation zu analysieren: Zur Prüfung, ob die Forscherinnen und Forscher die Wegleitung für hilfreich halten bzw. welche Verbesserungen sie sich wünschen und im Sinne eines Change Control hat die KTVE 2018 einen entsprechenden Fragebogen zusammengestellt. Die Auswertung der Online-Umfrage erfolgt 2019.

### Früherkennung

2018 hat die KTVE mehrere Themenfelder im Bereich Tierversuche eingegrenzt, die in den kommenden Jahren tendenziell zu Spannungen und Diskussionen führen, sowohl innerhalb der Forschergemeinde wie in der Öffentlichkeit. Die Kommission hat folgende Themen ausgewählt zu einer vertieften Bearbeitung: Wahl der Tiermodelle, Stichprobengösse, Versuchspläne, Pilot- und Explorations-Versuche. Zudem wurde die Problematik der in jüngster Zeit festzustellenden Ablehnung von Refinement-Versuchen diskutiert. Das Anliegen wurde dem nationalen Kompetenzzentrum 3R (3RCC) kommuniziert.

## **Ethik**

Hauptaufgabe der KTVE ist die Auseinandersetzung mit ethischen Fragen im Bereich von Tierversuchen und deren Aufbereitung für die Forschergemeinschaft sowie für die Entscheidungsträger.

Die Diskussion der ethischen Fragen innerhalb der zur vertieften Bearbeitung identifizierten Bereiche (Wahl der Tiermodelle, Stichprobengrösse, Versuchspläne, Pilot- und Explorations-Versuche) innerhalb der Kommission zeigte, dass die Probleme komplex und herausfordernd sind. So zeichnet sich beispielsweise bei der Wahl der Tiermodelle ab, dass Forschende dazu tendieren, ein weniger geeignetes Tiermodell oder zu geringe Tierzahlen zu wählen, damit ein Versuch eher bewilligt wird (z.B. Fische statt Nager). Werden Studien mit ungeeigneten Tiermodellen (oder zu kleinen Stichproben etc.) gemacht, sind sie wertlos und ihre Durchführung ist ethisch nicht zu rechtfertigen. Diese ethischen Überlegungen und Argumentationslinien werden 2019 in Form von Factsheets und/oder Hintergrundpapieren für die Forschenden zugänglich gemacht, sowie für Parlamentarierinnen und weitere Entscheidungsträger aufbereitet.

Im Jahr 2018 prüfte die KTVE zudem die Aktualität der von der Vorgängerkommission seit 2005 publizierten ethischen Stellungnahmen.

## **Dialog mit der Gesellschaft**

Im Berichtsjahr erfolgten Vorbereitung für Stellungnahmen, die 2019 publiziert werden. Es wurde zudem der Entscheid gefällt, den Webauftritt der KTVE zu verbessern.

*Sibylle Ackermann*

*Geschäftsführerin der KTVE, [s.ackermann@samw.ch](mailto:s.ackermann@samw.ch)*